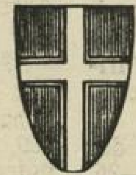
V. b. b.

Amtsblatt der Stadt Wien

Bezugspreise f. Wien mit Zustellung:
Ganzjährig . . . . S 25.—
Halbjährig . . . . S 13.—
Einzelnummer . . . . S —.60



Redaktion und Verwaltung:
I, Neues Rathaus - Fernruf B 40-500, Kl. 041, 042, 013
Postsparkassenkonto Nr. 210.045 - Anzeigenannahme:
„Gewista", I. Bez., Opernring 11, A 33-2-86, A 34-0-22

Erscheint jeden Mittwoch

Jahrgang 51 | Mittwoch, 6. November 1946 | Nr. 42

Gemeinderatsausschüsse

Gemeinderatsausschuß IX

Sitzung vom 18. Oktober 1946

Vorsitzende: Die GRe. Dr.-Ing. Hengl und Jirava.

Anwesende: Amtsf. StR. Flödl, die GRe. Droz, Ing. Dworak, Groß, Heigelmayr, Kammermayer, Krämer, Matourek, Resniczek, Dr. Soswinski; ferner SenR. Dr. Riefler und Dr. Walz, die Abteilungsleiter Dr. Jungwirth, Dr. Mayer und Ing. Dr. Menzel.

Entschuldigt: GR. Lötsch.

Schriftführer: Frank.

Berichterstatter: GR. Matourek.

(A. Z. 71/46 — M.Abt. 55 — 95/1/46.)

Den Nachgenannten werden Turnsäle, beziehungsweise Schulräume unter den vom Magistrat festgesetzten Bedingungen und gegen jederzeit möglichen Widerruf zur Mitbenutzung überlassen.

Der SPÖ Freie Schule — Kinderfreunde, Margareten, zwei Klassenzimmer, der Turnsaal und Platz der KH-Schule, V, Bachergasse 24, fünfmal wöchentlich (Turnsaal einmal wöchentlich) nachmittags (M.Abt. 55 — 809/46).

Dem Österreichischen Esperantisten-Verband ein Klassenzimmer der KH-Schule, V, Bachergasse 24, zweimal wöchentlich, abends (M.Abt. 55 — 810/46).

Dem Boxklub Zentral, Wien II, Taborstraße 44, der Turnsaal der KMV-Schule, III, Eslarngasse 23, dreimal wöchentlich, abends (M.Abt. 55 — 1711/1/46).

Der Österreichischen Turn- und Sportunion, Turnerschaft Mariahilf, der Turnsaal der MH-Schule, VI, Loquaiplatz 4, viermal wöchentlich, abends (M.Abt. 55 — 5188/46).

Dem Wiener Arbeiter-Turn- und Sportverein, Gruppe Favoriten, der Turnsaal der MH-Schule, X, Erlachgasse 91, viermal wöchentlich, abends (M.Abt. 55 — 1681/1/46).

Der Volkshochschule Favoriten acht Klassenzimmer der KH-Schule, X, Herzgasse 27, fünfmal wöchentlich, abends (M.Abt. 55 — 3070/46).

Der Volkshochschule Favoriten vier Klassenzimmer der KV-Schule, X, Keplergasse 11, viermal wöchentlich, nachmittags (M.Abt. 55 — 3833/46).

Der Chorvereinigung Favorita das Musikzimmer der KV-Schule, X, Keplergasse 11, einmal wöchentlich, abends (M Abt. 55 — 3832/46).

Der Österreichischen Turn- und Sportunion, der Turnsaal der KV-Schule, X, Keplergasse 11, fünfmal wöchentlich, abends (M.Abt. 55 — 3835/46).

Der Österreichischen Turn- und Sportunion, Favoriten, der Turnsaal der MV-Schule, X, Keplerplatz 7, fünfmal wöchentlich, abends (M.Abt. 55 — 3852/2/46).

Dem Wiener Arbeiter-Turn- und Sportbund, Gruppe Favoriten, der Turnsaal der KMV-Schule, X, Laaer Straße 170, zweimal wöchentlich, abends (M.Abt. 55 — 4587/46).

Dem Wiener Arbeiter-Turn- und Sportverein, Gruppe Favoriten, der Turnsaal der KH-Schule, X, Pernerstorfergasse 30—32, viermal wöchentlich, abends (M.Abt. 55 — 6682/1/46).

Dem Wiener Arbeiter-Turn- und Sportverein, Gruppe Hadersdorf-Weidlingau, der Turnsaal der KMVH-Schule, XIV, Hadersdorf-Weidlingau, zweimal wöchentlich, abends (M.Abt. 55 — 2717/46).

Der Turn- und Sportunion, Hadersdorf-Weidlingau, der Turnsaal der KMH-Schule, XIV, Hadersdorf-Weidlingau, zweimal wöchentlich, abends (M.Abt. 55 — 2706/1/46).

Dem Kulturheim Wien-West der Zeichensaal der KMH-Schule, XIV, Hochsatzengasse 22, viermal wöchentlich, abends (M.Abt. 55 — 3255/46).

Der Österreichischen Turn- und Sportunion, Purkersdorf, der Turnsaal der KMVH-Schule, XIV, Purkersdorf, zweimal wöchentlich, abends (M.Abt. 55 — 6832/46).

Dem Wiener Arbeiter-Turn- und Sportverein, Gruppe Rudolfsheim, der Turnsaal der KMV-Schule, XV, Kröllgasse 20, zweimal wöchentlich, abends (M.Abt. 55 — 4488/46).

Der Österreichischen Turn- und Sportunion, Wien-Rudolfsheim, der Turnsaal der KH-Schule, XV, Märzstraße 70, fünfmal wöchentlich, abends (M.Abt. 55 — 5447/2/46).

Der Österreichischen Turn- und Sportunion, Wien—Rudolfsheim, der Turnsaal der MH-Schule, XV, Märzstraße 72, fünfmal wöchentlich, abends (M.Abt. 55 — 5467/46).

Dem Union-Turn- und Sportverein Döbling der Turnsaal der KMH-Schule, XIX, Hammerschmidtgasse 26, viermal wöchentlich, abends (M.Abt. 55 — 2811/46).

Der Österreichischen Turn- und Sportunion, Gruppe Döbling, der Turnsaal der KVH-Schule, XIX, Pyrkergasse 14, dreimal wöchentlich, abends (M.Abt. 55 — 6857/46).

Dem Union-Turn- und Sportverein „Alt-Brigittenau" der Turnsaal der KMVH-Schule, XX, Staudingergasse 6, viermal wöchentlich, abends (M.Abt. 55 — 8531/46).

Der Freien Schule — Kinderfreunde, Ortsgruppe Floridsdorf, der Spielplatz der KMV-Schule, XXI, Kuenburggasse 1, an zu vereinbarenden Tagen und Stunden (M.Abt. 55 — 4527/46).

Dem Wiener Arbeiter-Turn- und Sportverein, Gruppe Kagran, der Turnsaal der KMV-Schule, XXI, Meißner-

gasse 1, viermal wöchentlich, abends (M.Abt. 55 — 5771/46).

Dem Wiener Arbeiter-Turn- und Sportverein, Gruppe Kagran, der Turnsaal der KH-Schule, XXI, Natorpgasse 1, fünfmal wöchentlich, abends (M.Abt. 55 — 6132/46).

Dem Pfarramt Stammersdorf der Turnsaal der KMH-Schule, XXI, Stammersdorf, zweimal wöchentlich, abends (M. Abt. 55 — 8510/46).

Der weiblichen Pfarrjugend der Pfarre Stadlau der Turnsaal der KMV-Schule, XXI, Konstanziagasse 24—26, einmal wöchentlich, abends (M.Abt. 55 — 4350/46).

Der Freien Österreichischen Jugend, Ebergassing, der Turnsaal der KMV-Schule, XXIII, Ebergassing, zweimal wöchentlich, abends (M.Abt. 55 — 1522/1/46).

Der Freien Turnerschaft Schwechat, der Turnsaal der KMH-Schule, XXIII, Schwechat, Ehrenbrunngasse 6, sechsmal wöchentlich, abends (M.Abt. 55 — 8432/1/46).

Dem Arbeiter-Turn- und Sportverein, Gumpoldskirchen, der Turnsaal der KMH-Schule, XXIV, Gumpoldskirchen, einmal wöchentlich, abends (M.Abt. 55 — 2586/46).

Den Pfadfindern Österreichs, Gruppe Gumpoldskirchen, der Turnsaal der KMH-Schule, XXIV, Gumpoldskirchen, einmal wöchentlich, abends (M.Abt. 55 — 2587/46).

Der Österreichischen Turn- und Sportunion, Sektion Gumpoldskirchen, der Turnsaal der KMH-Schule, XXIV, Gumpoldskirchen, zweimal wöchentlich, abends (M.Abt. 55 — 2581/2/46).

Dem Arbeiter Turn- und Sportverein, Atzgersdorf, der Turnsaal der KMH-Schule, XXV, Atzgersdorf, fünfmal wöchentlich, abends (M.Abt. 55 — 746/46).

Der SPÖ, Lokalorganisation Atzgersdorf, ein Klassenzimmer der KMH-Schule, XXV, Atzgersdorf, Gärdtnergasse 24, zweimal wöchentlich, abends (M.Abt. 55 — 728/46).

Dem Landesarbeitsamt Wien, ein Klassenzimmer der KMV-Schule, XXV, Atzgersdorf, Kirchenplatz 2/3, einmal wöchentlich, nachmittags (M.Abt. 55 — 704/46).

Der Volksbildungsgemeinde Mauer und Umgebung, der Turnsaal der KMH-Schule, XXV, Mauer, Wiener Straße 5, einmal wöchentlich, abends (M.Abt. 55 — 5707/1/46).

Berichterstatter: GR. Kammermayer.

(A. Z. 72/46; M.Abt. 54 — 34/105/46.)

Der Abverkauf des im städtischen Fuhrwerksbetrieb, Wien XVII, Richthausenstraße 2, lagernden A teisenmaterials, und zwar zirka 20.000 kg Kernschrott, 30 000 kg gemischtes Eisen und zirka 5000 kg Grauguß an die Firma Anton Strohmaier & Co., Ges. m. b. H., Wien III, Am Heumarkt 10, zum Anbotspreis wird genehmigt.

(A. Z. 73/46; M.Abt. 54 — 28/116/46.)

Der Abverkauf des in den Kellerräumen des Opernhauses der Stadt Wien lagernden Alteisenmaterials an die Firma Josef Krakauers Wwe., Wien VIII, Piaristengasse 58, zum angebotenen Preis ab Lagerort wird genehmigt.

Berichterstatter: GR. Dr. Soswinski.

(A. Z. 74/46; M.Abt. 57 Tr. — 642/19/46.

Zwischen der Stadt Wien einerseits und den Miteigentümern Marie Winkelhofer und Karl Fischer, Wien XVIII, Pötzleinsdorfer Straße 2, andererseits, wird folgendes Übereinkommen unter den sonst üblichen Bedingungen abgeschlossen:

1. Nach Maßgabe des noch anzufertigenden Abteilungsplanes übertragen die Miteigentümer Marie Winkelhofer und Karl Fischer die im Auszug aus dem Abteilungsplan G. Z. 543/1946 des Ing. Wilhelm Herzel gelb angelegten, mit den Buchstaben f_1, b_2, a_2, e_1 (f_1) und d_1, k_2, z_1, c_1(d_1) umschriebenen Teilflächen des ihnen gehörenden Grundstücken 585, E. Z. 68, Pötzleinsdorf, im Ausmaße von zusammen 169.19 m², satz- und lastenfrei und unentgeltlich in das Verzeichnis des öffentlichen Gutes derselben Katastralgemeinde.

2. Die Stadt Wien verkauft zum Zwecke der Ermöglichung der Abteilung der Liegenschaften E. Z. 68 und 159, Grundbuch Pötzleinsdorf, an Frau Marie Winkelhofer:

das Gst. 555/18 in E. Z. 511, Pötzleinsdorf, Ausmaß 147 m²; das Gst. 555/17 in E. Z. 510, Pötzleinsdorf, Ausmaß 140 m²; das Gst. 555/25 in E. Z. 512, Pötzleinsdorf, Ausmaß 57.74 m²; das Gst. 659/9 ö. G. Pötzleinsdorf, im Ausmaße von 145.51 m²; insgesamt 490.25 m².

3. Der Kaufpreis beträgt 2686 S, davon wurden 2400 S bereits bezahlt. Der Rest von 286 S ist binnen zwei Wochen nach Erhalt der Verständigung über die Genehmigung dieses Vertrages bar zu bezahlen.

(A. Z. 75/46; M.Abt. 57 Tr. — 1177/46.)

Die Stadt Wien verkauft die Grundstücke 993/6 und 1011/3, öffentliches Gut der Katastralgemeinde Atzgersdorf im 25. Bezirk Wiens, im Ausmaße von 2111 m², an die Österreichische Unilever Aktiengesellschaft, Seifen- und Waschmittel-, Margarine- und Speiseölfabriken, zwecks Einbeziehung in deren Fabrikgelände um den Kaufpreis von 8444 S laut vorgelegtem Kaufvertrag.

Berichterstatter: GR. Resniczek.

(A. Z. 80/46; M Abt. 54 — 6/117/46.)

Der Abverkauf des in den städtischen Ämtern, Betrieben, Kartenstellen und Schulen anfallenden A tpapiers an die Firma Kontropa AG., Wien II, Engerthstraße 161 bis 163, zum Anbotspreis ab Lagerort wird bis zum 30. März 1947 genehmigt.

Berichterstatter: GR. Matourek.

(A. Z. 81/46; M.Abt. 54 — 6/121/46.)

Der Abverkauf der im Allgemeinen Krankenhaus, Wien IX, Alser Straße, lagernden, zirka 240 kg alten Röntgenfilme, an die Firma Ludwig Theimer & Sohn, Wien VI, Hugo Wolf-Gasse 1, als Bestbieter wird genehmigt.

Berichterstatter: GR. Droz.

(A. Z. 82/46; M.Abt. 54 — 39/23/46.)

Der Abverkauf der in der Feuerwache Speising befindlichen 13 Stück S-Rohr-Anhänger (Vorder- und Hinterteil) an die Firma Adalbert C. Mößner, Wien I, Schubertring 7, zum angebotenen Preis von 200 S pro kompletten Anhänger ab Lagerort. wird genehmigt.

Berichterstatter: GR. Ing. Dvorak.

(A. Z. 84/46; M.Abt. 54 — 6/90/46.)

Der Abverkauf des auf dem Lagerplatz, Wien IX, Wasserleitungsstraße 9, lagernden zirka 20 000 kg Alteisens an die Firma Sigmund Oser, Wien IX, Clusiusgasse 6, zum angebotenen Preis ab Lagerort, wird genehmigt.

(A. Z. 85/46; M.Abt. 54 — 32/151/46.)

Der Abverkauf der zirka 180 Tonnen Eisenschrottmengen aus gesprengten Brücken, und zwar:

über die Schwechat in Schwechat in der Wiener Straße,

über die Fischa in Ebergassing,

Gramatneusiedl-Marienthal (Fischa),

Johannesbrücke in Schwadorf und

über die Liesing im Zuge der Rannersdorfer Straße in Schwechat
an die Firma Anton Strohmaier & Co., Ges. m. b. H., Wien III, Am Heumarkt 10, zum Anbotspreis ab Lagerort, wird genehmigt.

GR. Jirava übernimmt den Vorsitz.

Berichterstatter: GR. Dr.-Ing. Hengl.

(A. Z. 86/46; M.Abt. 54—21/105/46.)

Der Abverkauf des in der Mädchenhauptschule, Wien II, Pazmanitengasse 26, befindlichen, skartierten Flügels, Marke „Amberg", an die Firma Edmund Luner, Klavierfabrik, Wien XXV, Atzgersdorf, zum angebotenen Preis von 400 S ab Lagerort, wird genehmigt.

(A. Z. 87/46; M.Abt. 57 V—2416/45.)

Der Abschluß eines Bestandsvertrages nach dem vorgelegten Entwurf mit Frau Maria Fürst, Wien I, Rathausstraße 20, Schottergewinnung im Hafengelände von Albern, für die Dauer von acht Jahren, beginnend am 1. November 1946 bis 31. Oktober 1954, wird unter der Voraussetzung genehmigt, daß der Bezirksvorsteher des 23. Bezirkes seine Zustimmung erteilt. Im Falle eines ablehnenden Bescheides ist der Akt neuerlich dem Gemeinderatsausschuß IX vorzulegen.

Gemeinderatsausschuß XII

Sitzung vom 24. Oktober 1946

Vorsitzender: GR. Adelpoller.

Anwesende: VBgm. Speiser, StR. Dr. Exel, die GRe. Hummel, Kromus, Lauscher, Marek, Mazur, Ing. Rieger, Jacobi sowie die Direktoren Ing. Benesch, Frankowski, Ing. Stremayr und OMagR. Dr. Janda.

Entschuldigt: Die GRe. Muhr, Peischl, Tanzer.

Schriftführer: Dr. Widmayer.

GR. Adelpoller eröffnet die Sitzung.

Die Anträge zu nachstehenden Geschäftsstücken werden genehmigt und an den Stadtsenat und den Gemeinderat weitergeleitet:

Berichterstatter: Amtsf. StR. Dr. Exel.

(A. Z. XII/32/46; M.Abt. XII/1238/46.)

Die Beschaffung von 11.000 Meter gußeisernen Rohren mit Durchmessern von 80 bis 300 Millimeter, und von 1560 gußeisernen Verbindungsstücken wird genehmigt und hiefür ein Sachkredit von 600.000 S bewilligt. Der hiefür für das Jahr 1946 zu gewärtigende Geldbedarf von 300.000 S ist im Wirtschaftsplan unter der Post L vorgesehen und in der dort angegebenen Art zu bedecken. Der auf das Jahr 1947 entfallende Geldbedarf von 300.000 S ist im Wirtschaftsplan des Jahres 1947 sicherzustellen.

Berichterstatter: Dior. Ing. Stremayr.

(A. Z. XII/34/46; M.Abt. XII/1248/46.)

1. Die Verwendung des unter Post 9 des Finanzplanes 1946 der WEW vorgesehenen Kredites für die Neuaufstellung der Kranbrücke im Kraftwerk Engerthstraße für den erforderlichen Einbau von Ölfeuerungen bei den Kesseln des Kraftwerkes Engerthstraße wird genehmigt.

2. Der Einbau von Ölfeuerungen bei den Dampfkesseln des Kraftwerkes Engerthstraße wird genehmigt und hiefür ein Sachkredit von 300.000 S bewilligt, der somit unter Punkt 9 im Finanzplan der Wiener Elektrizitätswerke für das Wirtschaftsjahr 1946 vorgesehen ist und aus den aus den Abschreibungsbeträgen verfügbaren Mitteln und aus den verfügbaren Kassenbeständen seine Deckung findet.

(A. Z. XII/36/46; M.Abt. XII/1252/46.)

1. Die im Finanzplan der Wiener Elektrizitätswerke

unter Post 17 genehmigten	S 50.000
„ „ 18 „	S 380.000
„ „ 19 „	S 550.000
„ „ 20 „	S 870.000
und ein weiterer Betrag aus Post 25 . . .	S 200.000
zusammen	S 2,050.000

auf die neue Kreditpost 25 a zu übertragen.

2. Der Ankauf und Einbau von Einanodengleichrichtern in den Unterwerken der Wiener Elektrizitätswerke wird genehmigt und hiefür ein Sachkredit von 2,050.000 S bewilligt, der nunmehr unter Post 25 a im Finanzplan der Wiener Elektrizitätswerke für das Wirtschaftsjahr 1946 vorgesehen ist, und aus den aus den Abschreibungsbeträgen verfügbaren Mitteln und aus den verfügbaren Kassenbeständen seine Deckung findet.

Berichterstatter: Dior. Dipl.-Ing. Benesch.

(A. Z. XII/30/46; M.Abt. XII/1210/46.)

1. Der Mehraufwand bei den Erneuerungen von Gleisen, Weichen und Kreuzungen wird genehmigt und hiefür ein Sachkredit von 150.000 S bewilligt, der den im Wirtschaftsplan der Wiener Verkehrsbetriebe unter der Post 6 sichergestellten Geldbedarf um 150.000 S übersteigt. Gleichzeitig wird der unter der Post 6 sichergestellte Geldbedarf von 1,160.000 S auf 1,310.000 S erhöht. Die Ausgabe ist in der im Wirtschaftsplan angegebenen Art zu bedecken.

2. Der Mehraufwand für die Instandsetzung des Monturdepots Siebeneichengasse 12, der Oberlichten in der neuen Halle und Bahnhof Rudolfsheim, Halle I, wird genehmigt und hiefür ein Sachkredit von 126.000 S bewilligt, der den im Wirtschaftsplan unter Post 31 sichergestellten Geldbedarf um 126.000 S übersteigt. Gleichzeitig wird der unter der Post 31 sichergestellte Geldbedarf von 100.000 S auf 226.000 S erhöht. Die Ausgabe ist in der im Wirtschaftsplan angegebenen Art zu bedecken.

3. Die Wiederherstellung der zerstörten Hallen I und II im Bahnhof Brigittenau wird genehmigt und für den Teil der Arbeiten, die noch im Jahre 1946 durchgeführt werden sollen, ein Sachkredit von 400.000 S bewilligt, der den im Wirtschaftsplan unter der Post 33 sichergestellten Geldbedarf um 400.000 S übersteigt. Gleichzeitig wird der unter der Post 33 sichergestellte Geldbedarf von 25.000 S auf 425.000 S erhöht. Die Ausgabe ist in der im Wirtschaftsplan angegebenen Art zu bedecken.

4. Die Wiederherstellung (1. Teil) der Hallen I und II im Bahnhof Simmering wird genehmigt und hiefür ein Sachkredit von 200.000 S bewilligt, der den im Wirtschaftsplan unter Post 37 sichergestellten Geldbedarf von 100.000 S übersteigt. Gleichzeitig wird der unter Post 37 sichergestellte Geldbedarf von 100.000 S auf 300.000 S erhöht. Die Ausgabe ist in der im Wirtschaftsplan angegebenen Art zu bedecken.

5. Der Wiederaufbau der zerstörten Halle I des Bahnhofes Vorgarten wird genehmigt und für die Herstellung der Stahlkonstruktion und für Erdarbeiten ein Sachkredit von 750.000 S bewilligt, der im Wirtschaftsplan nicht vorgesehen ist. Gleichzeitig wird der Geldbedarf von 750.000 S nachträglich unter der neuen Post 38 a sichergestellt. Die Ausgabe ist in der im Wirtschaftsplan angegebenen Art zu bedecken.

6. Der Mehraufwand für die Instandsetzung der Stadtbahnhaltestellen Alser Straße, Josefstädter Straße, Unter-

St.-Veit sowie die Herstellung der übrigen Stadtbahnhaltestellen wird genehmigt und hiefür ein Sachkredit von 250.000 S bewilligt, der den im Wirtschaftsplan unter der Post 59 sichergestellten Geldbedarf um 250.000 S übersteigt. Gleichzeitig wird der unter der Post 59 sichergestellte Geldbedarf von 120.000 S auf 370.000 S erhöht. Die Ausgabe ist in der im Wirtschaftsplan angegebenen Art zu bedecken.

Berichterstatter: Dior. Frankowski.

(A. Z. XII/35/46; M.Abt. XII/1249/46.)

Der in Post 1 des Finanzplanes 1946 der Gemeinde Wien-Städtische Bestattung, für verschiedene Bauarbeiten und Inventaranschaffungen vorgesehene Kredit von 20.000 S wird auf 143.000 S erhöht. Für den Mehraufwand von 123.000 S bei Post 1 ist das Mindererfordernis in gleicher Höhe bei Post 5 zu verwenden.

Berichterstatter: Dior. Dipl.-Ing. Benesch.

(A. Z. XII/40/46; M.Abt. XII/1308/46.)

Die Wiener Verkehrsbetriebe eröffnen den Kraftomnibusbetrieb auf der Strecke Wien XXI, Kagran — Wien XXII, Breitenlee-Siedlung Neu-Eßling (Teufelsfeld) mit dem Signal 19; die Fahrpreise für diese Linie werden gemäß dem Direktionsantrag festgesetzt. (§ 7, Organisationsstatut.)

Die Anträge zu nachstehenden Geschäftsstücken werden genehmigt:

(A. Z. XII/31/46; M.Abt. XII/1226/46.)

1. Die angeführten kleineren Gleisherstellungen werden genehmigt und hiefür ein Sachkredit von 100.000 Schilling bewilligt, der den im Wirtschaftsplan der Wiener Verkehrsbetriebe unter der Post 5 sichergestellten Geldbedarf um 100.000 S übersteigt. Gleichzeitig wird der unter der Post 5 sichergestellte Geldbedarf von 50.000 S auf 150.000 S erhöht. Die Ausgabe ist in der im Wirtschaftsplan angegebenen Art zu bedecken.

2. Die Anschaffung der angeführten Maschinen für die Oberbauwerkstätte wird genehmigt und hiefür ein Sachkredit von 96.000 S bewilligt, der im Wirtschaftsplan nicht vorgesehen ist. Gleichzeitig wird der Geldbedarf von 96.000 S nachträglich unter der neuen Post 16 a, beziehungsweise 52 a, sichergestellt. Die Ausgabe ist in der im Wirtschaftsplan angegebenen Art zu bedecken.

3. Die Instandsetzung der Hallenoberlichten auf sämtlichen Bahnhöfen wird genehmigt und hiefür ein Sachkredit von 5000 S bewilligt, der den im Wirtschaftsplan unter der Post 30 sichergestellten Geldbedarf um 5000 S übersteigt. Gleichzeitig wird der unter der Post 30 sichergestellte Geldbedarf von 8000 S auf 13.000 S erhöht. Die Ausgabe ist in der im Wirtschaftsplan angegebenen Art zu bedecken.

4. Der Mehraufwand für die Instandsetzung des Verwaltungsgebäudes der Hauptwerkstätte, Siebeneichengasse Nr. 7—9, wird genehmigt und hiefür ein Sachkredit von 100.000 S bewilligt, der den im Wirtschaftsplan sichergestellten Geldbedarf um 100.000 S übersteigt. Gleichzeitig wird der unter der Post 35 sichergestellte Geldbedarf von 35.000 S auf 135.000 S erhöht. Die Ausgaben sind in der im Wirtschaftsplan angegebenen Art zu bedecken.

5. a) Die Wiederinstandsetzung des Mittelgebäudes im Bahnhof Vorgarten wird genehmigt und hiefür ein Sachkredit von 50.000 S bewilligt, der im Wirtschaftsplan 1946 nicht vorgesehen ist. Gleichzeitig wird der Geldbedarf von 50.000 S nachträglich unter der neuen Post 38 b sichergestellt. Die Ausgabe ist in der im Wirtschaftsplan angegebenen Art zu bedecken.

b) Die Maurerarbeiten werden der Firma Leo Arnoldi, Wien XIX, Peter-Jordan-Straße 74, auf Grund ihres Anbotes vom 21. August 1946 im Betrage von 13.326.85 S übertragen.

6. Die Instandsetzung von Wartehallen, Abfertigungsgebäuden und Hütten wird genehmigt und hiefür ein Sachkredit von 100.000 S bewilligt, der im Wirtschaftsplan nicht vorgesehen ist. Gleichzeitig wird der Geldbedarf unter der neuen Post 38 c sichergestellt. Die Ausgabe ist in der im Wirtschaftsplan angegebenen Art zu bedecken.

7. Die Wiederinstandsetzung des Bahnhofes Grinzing wird genehmigt und hiefür ein Sachkredit von 6000 S bewilligt, der im Wirtschaftsplan nicht vorgesehen ist. Gleichzeitig wird der Geldbedarf von 6000 S nachträglich unter der neuen Post 38 d sichergestellt. Die Ausgabe ist in der im Wirtschaftsplan angegebenen Art zu bedecken.

8. Die Wiederinstandsetzung der Wagenhalle im Bahnhof Floridsdorf wird genehmigt und hiefür ein Sachkredit von 100.000 S bewilligt, der im Wirtschaftsplan nicht vorgesehen ist. Gleichzeitig wird der Geldbedarf von 100.000 S nachträglich unter der neuen Post 38 e sichergestellt. Die Ausgabe ist in der im Wirtschaftsplan angegebenen Art zu bedecken.

9. a) Die Abtragungsarbeiten in der Wagenhalle I im Bahnhof Vorgarten werden genehmigt und es wird hiefür ein Sachkredit von 100.000 S bewilligt, der im Wirtschaftsplan 1946 nicht vorgesehen ist. Gleichzeitig wird der Geldbedarf von 100.000 S nachträglich unter der neuen Post 38 f sichergestellt. Die Ausgabe ist in der im Wirtschaftsplan angegebenen Art zu bedecken.

b) Die Unternehmerarbeiten werden der Bauunternehmung Granit-Kommanditgesellschaft, Wien IV, Wiedner Hauptstraße 17, auf Grund ihres Anbotes vom 3. August 1946 übertragen.

10. Die Anschaffung der angeführten Maschinen für die Erhaltungsstelle für Hochbau wird genehmigt und hiefür ein Sachkredit von 25.000 S bewilligt, der im Wirtschaftsplan nicht vorgesehen ist. Gleichzeitig wird der Geldbedarf von 25.000 S nachträglich unter der neuen Post 52 b sichergestellt. Die Ausgabe ist in der im Wirtschaftsplan angegebenen Art zu bedecken.

11. Der Mehraufwand für die Instandsetzung der Bahnsteigdächer der Haltestellen Meidlinger Hauptstraße und Friedensbrücke sowie die Instandsetzung der Bahnsteigdächer bei den übrigen Haltestellen wird genehmigt und hiefür ein Sachkredit von 35 000 S bewilligt, der den im Wirtschaftsplan unter der Post 60 sichergestellten Geldbedarf um 35.000 S übersteigt. Gleichzeitig wird der unter der Post 60 sichergestellte Geldbedarf von 15.000 S auf 50.000 S erhöht. Die Ausgabe ist in der im Wirtschaftsplan angegebenen Art zu bedecken.

12. Die Instandsetzung der Stützmauern der Stadtbahn auf den übrigen Strecken der Wiental- und Gürtellinie wird genehmigt und hiefür ein Sachkredit von 60.000 S bewilligt, der im Wirtschaftsplan nicht vorgesehen ist. Gleichzeitig wird der Geldbedarf von 60 000 Schilling nachträglich unter der neuen Post 62 a sichergestellt. Die Ausgabe ist in der im Wirtschaftsplan angegebenen Art zu bedecken.

(A. Z. XII/38/46; M.Abt. XII/1269/46.)

Die Übernahme eines Teiles der Kriegsschadenbehebung am Wagenpark durch die eigenen Werkstätten wird genehmigt und hiefür ein Sachkredit von 100.000 S bewilligt, der im Wirtschaftsplan 1946 der Wiener Verkehrsbetriebe nicht vorgesehen ist. Gleichzeitig wird der Geldbedarf von 100.000 S nachträglich unter der neuen Post 47 a sichergestellt. Hingegen hat die Inanspruchnahme eines gleich hohen Betrages von den im Wirtschaftsplan unter der Post 47 vorgesehenen Ansatz von

2,700.000 S zu unterbleiben. Die Ausgabe ist in der im Wirtschaftsplan angegebenen Art zu bedecken.

(A. Z. XII/37/46; M.Abt. XII/1268/46.)

Die Instandsetzung der bombengeschädigten Eisenbetondecke der Donaukanallinie, km 10.417, Tunnelstrecke Aspernplatz, im Jahre 1946 wird genehmigt und hiefür ein Sachkredit von 10.000 S bewilligt, der im Wirtschaftsplan 1946 nicht vorgesehen ist. Gleichzeitig wird der Geldbedarf von 10.000 S nachträglich unter der neuen Post 69 a sichergestellt. Hingegen hat die Inanspruchnahme eines gleich hohen Betrages von den im Wirtschaftsplan unter der Post 67 vorgesehenen Ansatz von 10.000 S zu unterbleiben. Die Ausgabe ist in der im Wirtschaftsplan angegebenen Art zu bedecken.

(A. Z. XII/39/46; M.Abt. XII/1285/46.)

Die Wiener Verkehrsbetriebe stellen ihren voraussichtlichen Bedarf an Sand für drei Jahre durch Ankauf von 30.000 Kubikmeter Betonschotter sicher.

Neue Telephonnummer

Ab Montag, den 28. Oktober 1946, sind die Amtshäuser I, Bartensteingasse 7—9, I, Doblhoffgasse 6, und I, Rathausstraße 2—4 nicht mehr unter B 40-500, sondern nur mehr unter der Telephonnummer A 19-5-70 erreichbar.

In den genannten Amtsgebäuden sind nachstehende Dienststellen untergebracht:

Der Amtsführende Stadtrat für die Verwaltungsgruppe VIII und die gesamte Verwaltungsgruppe VIII (Wohnungs-, Siedlungs- und Kleingartenwesen).

M.Abt. 4 — Gewerbe- und Lohnsummensteuer,
M.Abt. 6 — Buchhaltungsabteilung III, IV a, VIII und IX c,
M.Abt. 40 — Technische Grundangelegenheiten und Schätzungen,
M.Abt. 50 — Allgemeine und rechtliche Angelegenheiten des Wohnungs- und Siedlungswesens,
M.Abt. 51 — Wohn- und Geschäftsraumlenkung,
M.Abt. 52 — Verwaltung der städtischen Wohn- und Amtshäuser,
M.Abt. 53 — Siedlungs- und Kleingartenwesen,
M.Abt. 57 — Liegenschaftsamt,
M.Abt. 68 — Preisbestimmungsamt,
Landesstelle Wien für Umsiedlung von Flüchtlingen.

Verlust eines Bootsmotorenwärter-Prüfungszeugnisses

Das vom Bundesministerium für Handel und Verkehr ausgestellte Zeugnis des Herrn Anton van der Venne über die am 23. April 1926 abgelegte Bootsmotorenwärter-Prüfung ist in Verlust geraten.

Es wird hiemit für ungültig erklärt.

Flächenwidmungs- und Bebauungspläne

M.Abt. 18—63/46.

Auflegung des Entwurfes einer Abänderung und Ergänzung des Flächenwidmungs- und Bebauungsplanes für das von der Rettichgasse, Samhaberplatz, Bahnhofstraße und dem Platz im Zuge der Kreißlergasse umschlossene Gebiet in Hütteldorf im 14. Bezirk

Auf Grund § 2, Absatz 4, der Bauordnung für Wien wird der Entwurf in der Zeit vom 11. November bis zum 23. November zur öffentlichen Einsicht aufgelegt.

Diese kann an allen Wochentagen in der Zeit von 9 bis 12 Uhr in den Amtsräumen der M.Abt. 18, Wien I, Neues Rathaus, Stiege 5, 2. Stock, Tür 1, erfolgen. Innerhalb der Auflagefrist können von den Eigentümern der im Plangebiet gelegenen Liegenschaften schriftliche Vorstellungen eingebracht werden.

Vom Wiener Magistrat, M.Abt. 18 — Stadtregulierung, im selbständigen Wirkungsbereich

Der Aufbau

Aufbauen heißt besser machen. Unser aller Bemühen geht dahin, unsere Stadt nicht nur wieder im alten Glanz erstehen zu lassen, sondern sie schöner und besser zu gestalten, als sie war. Es ist dies das einzig Gute, das aus den gewaltigen Zerstörungen Wiens resultiert, daß uns die einmalige Chance gegeben ist, diese Stadt zu einer der schönsten und gesündesten der Erde zu machen. Mit auflockernden Grünflächen, breiten Straßen und lichten, schönen Häusern. Freilich, der Weg zum Ziel ist lang und mühsam, aber er muß beschritten werden, je früher, desto besser.

Aus dieser Erkenntnis heraus hat wohl auch das Wiener Stadtbauamt den Entschluß gefaßt, diese Zeitschrift herauszugeben, die Fachleute und Laien mit den Problemen des Wiederaufbaues bekannt macht und von Experten des In- und Auslandes wertvolle Anregungen veröffentlicht. Bisher sind zwei Nummern erschienen, deren jede 48 Seiten umfaßt. Im ersten Exemplar finden wir nach Geleitworten des Bundespräsidenten, des Bürgermeisters der Stadt Wien, des Bundesministers Dr. h. c. Heindl und des Stadtrates Novy, interessante Beiträge unter anderem von Stadtbaudirektor Dipl.-Ing. Gundacker über die Zerstörungen in Wien, und von Dombaumeister Hofrat Dr. Holey, der das Schicksal unseres Steffels behandelt. Das zweite Heft bringt, um nur einige zu nennen, Aufsätze über die architektonische Entwicklung Wiens, das Transportproblem im städtischen Wiederaufbau, über die Dachpappenerzeugung in Österreich und die Aufgaben der Großbaufirmen. In ständigen Rubriken wird eine Übersicht über die laufenden Wettbewerbe gegeben, Fachliteratur besprochen und Aufbaunachrichten aus aller Welt publiziert. Die Zeitschrift, die im Verlag für Jugend und Volk erscheint, ist mit reichem Bildmaterial ausgestattet, dessen glänzende Ausführung eine wohltuende Ausnahme bildet, wie überhaupt die gesamte graphische Gestaltung angenehm anspricht. Eine wertvolle Bereicherung unseres Zeitungsmarktes.

Baubewegung

vom 23. bis 29. Oktober 1946

Neubauten:

13. Bezirk: Gst. 396/51, E. Z. 889, K. G. Speising, Behelfsheim, Heinrich und Anna Sulz, 3, Barichgasse 18, Bauführer Bmst. Rudolf Schoderböck, 12, Lehrbachgasse 4 (M.Abt. 37 — Bb 13/311/46).

24. Bezirk: Guntramsdorf, Traiskirchner Straße, Gst. 207/2, Wohnhaus, Max Talirz, 24, Guntramsdorf, Kerngasse 16, Bauführer Max Talirz, 24, Guntramsdorf, Kerngasse 16 (M.Abt. 37 — Bb 24/587/46).

25. Bezirk: Mauer, Eckartsaugasse, Gst. 1548/40, Sommerhäuschen, Rudolf und Friederike Dittrich, 3, Kundmanngasse 11, Bauführer Zmst. Josef Zauner, 17, Schumanngasse 119 (M.Abt. 37 — Bb 25/456/46).

„ „ Rodaun, Stelzergasse, Gst. 221/2, Schuppen, Alois Gibley, 25, Kalksburg, Breitenfurter Straße 51, Selbsthilfe (M.Abt. 37 — Bb 25/460/46).

Um- und Zubauten und sonstige bauliche Abänderungen

1. Bezirk: Postgasse 7—9, Stöckelgebäude (Bezirkspolizeikommissariat Innere Stadt), Kriegsschadenbehebung, Bundesgebäudeverwaltung I, Wien; Bauführer: Bauausführung unter Leitung von Beamten des höheren bautechnischen Verwaltungsdienstes im Sinne des § 2 der Verordnung über die baupolizeiliche Behandlung von öffentlichen Bauten vom 20. November 1938, RGBl. I, S. 1677 (M.Abt. 64 — 1682/46).

„ „ Freyung 1, Errichtung eines Personenaufzuges, Garrison Eggineer 376 Works Sektion Re., im Hause, Bauführer Stadtbaumeister Dipl.-Arch. Ing. Ernst Hofer, 16, Thaliastraße 34 (35/1200).

„ „ Wollzeile 16, Wiederinstandsetzung, Ala Anzeigengesellschaft, im Hause, Bauführer Bmst. Alois Czerny, 17, Schultheßgasse 5 (36/18735).

„ „ Stephansplatz 9, 10 und 11, Sicherungsarbeiten, Architekt Tscherkaßky, 1, Friedrichstraße 2, Bauführer Bmst. Franz Jakob, 7, Kirchengasse 32 (36/18915).

„ „ Sterngasse 9, Wiederinstandsetzung, Lokal, Karl Dahlen jun., Wiener Neustadt, Burkhardtgasse 3, Bauführer Bmst. Wilhelm Zeeh, 5, Schönbrunner Straße 145 (36/18951).

„ „ Lobkowitzplatz 1, Wiederinstandsetzung, Ulrich Lederer, 7, Halbgasse 27, Bauführer Bmst. J. Odwody und Ing. J. Weidisch, 8, Josefstädter Straße 87 (36/18952).

„ „ Schönlaterngasse 11, Abstützung der Bundträme, Bauführer Bmst. Rudolf Ullmann, 17, Geblergasse 21 (36/18955).

„ „ Salzgries 16, Feuermauerdurchbruch, Vienna Bekleidungs-Industrie AG., im Hause, Bauführer Bmst. Ing. Karl Schnittler, 7, Neubaugürtel 52 (36/18975).

„ „ Rudolfsplatz 12, bauliche Veränderungen, Vienna Bekleidungs-Industrie AG., im Hause, Bauführer Bmst. Ing. Karl Schnittler, 7, Neubaugürtel 52 (36/18976).

„ „ Oppolzergasse 6, Wiederinstandsetzung, Marianne Nechansky, im Hause, Bauführer Mmst. Friedrich Bayers Witwe, 19, Iglaseegasse 39 (36/19080).

2. Bezirk: Obere Donaustraße 51, Errichtung eines Lastenaufzuges, Leopold Janele, Großbäckerei, im Hause, Bauführer Universale Hoch- und Tiefbau AG., 1, Renngasse 6 (35/1201).

„ „ Nordbahnhof, Errichtung eines Lagerschuppens, Franz Eichberger, 1, Kärntner Straße 41, Bauführer Architekt und Stadtbaumeister Franz Antensteiner 6, Sonnenuhrgasse 1 (35/1217).

„ „ Prater, Krieau, E. Z. 2219/13, Errichtung eines Kontumazstalles, Wiener Trabrenn-Verein, 1, Nibelungengasse 3, Bauführer Baugesellschaft Glatzel u. Co., Mödling, Schillerstraße 34 (36/18739).

2. Bezirk: Taborstraße 25, Wiederinstandsetzung, Friedrich Wilhelm Schaumburg, 4, Karolinengasse 6, Bauführer Bmst. Dipl.-Ing. Adolf Illmer, 7, Stuckgasse 9 (36/18855).

„ „ Heinestraße 11, Wiederinstandsetzung, Hausverwaltung Dr. Edgar Joly, 6, Köstlergasse 1, Bauführer Bmst. Franz Hochwarter, 18, Währinger Straße 162 (36/18870).

„ „ Große Stadtgutgasse 31, Wiederinstandsetzung, Marianne Kainz, 6, Kurzgasse 3, Bauführer Bmst. Ing. Alois Czerny, 17, Schulteßgasse 5 (36/18907).

„ „ Vereinsgasse 15, bauliche Abänderung, Adolf Polt, im Hause, Bauführer Bmst. Franz Riegler, 2, Vereinsgasse 32 (36/18940).

„ „ Obere Augartenstraße, Schloß Augarten, Errichtung eines Schornsteines, Wiener Porzellanfabrik Augarten AG., I. Stock im Eisen-Platz 3—4, Bauführer unbekannt (36/18984).

„ „ Prater 27, Barackenaufstellung, Gottlieb Steiny, 2, Wolfgang-Schmälzl-Gasse 10, Bauführer Bmst. Hans Horner, 5, Schönbrunner Straße 85 (36/18988).

„ „ Taborstraße 108, Wiederinstandsetzung, L. Blüml, Säckefabrik, im Hause, Bauführer Bmst. Josef Kreutmayr, 17, Hernalser Hauptstraße 230 (36/19072).

„ „ Prater 196, Wiederaufstellung der Einfriedung, Alfred Zerzan, 2, Ausstellungsstraße 41, Bauführer Mmst. Schwarzböck, 2, Czerninplatz 4 (36/19073).

„ „ Praterstraße 26, Pfeilerentfernung, Karl Honsa, im Hause, Bauführer Stadtmaurermeister Josef Schwarzböck, 2, Czerninplatz 4 (36/19081).

3. Bezirk: Klopsteinplatz 4, Wiederinstandsetzung, Hans Kugler, 2, Nordbahnstraße 44, Bauführer Bmst. Ing. Franz Hirn, 15, Schwendergasse 61 (36/18737).

„ „ Rudolf von Alt-Platz 6, Kriegsschadenbehebung, Hausverwaltung Karl Theodor Gasselseder, 1, Augustinerstraße 12, Bauführer Bauunternehmung Ing. Rudolf Kidery, 3, Prinz Eugen-Straße 3 (36/18821).

„ „ Stammgasse 2, Zubau einer Gießereiwerkstätte, Fa. Kolbenkraus, im Hause, Bauführer Architekt und Bmst. Anton Faist, 3, Salesianergasse 31 (36/18966).

„ „ Döblerhofgasse 3, Wiederinstandsetzung, Johann Wiesinger, im Hause, Bauführer Baubüro Ing. Karl Leimer, 7, Mariahilfer Straße 120 (36/19088).

„ „ Schlachthausgasse 36, Wiederinstandsetzung, Valentine Hasler, 3, Landstraßer Hauptstraße 155, Bauführer Bmst. Fritz Straßgschwandtner, 19, Kahlenberger Straße 2b (36/19089).

4. Bezirk: Gußhausstraße 17, Wiederinstandsetzung zweier Wohnungen, Foramittische Verwaltung, 2, Praterstraße 11, Bauführer Bmst. Josef Wodak, 1, Dominikanerbastei 22 (36/18750).

„ „ Kettenbrückengasse 14, Bauabänderung, Lokal, Anton Figerl, Schneidermeister, im Hause, Bauführer Bmst. Architekt und Stadtbaumeister Franz Habersohn, 13, Kuefsteingasse 9 (36/18789).

„ „ Kühnplatz 3, Wiederinstandsetzung, Hausverwalter Dr. Leopold Stilipec, 6, Gumpendorfer Straße 120, Bauführer Bauunternehmung Toifel und Barto, 4, Frankenberggasse 14 (36/18958).

„ „ Belvederegasse 9, Wiederinstandsetzung, Hausverwaltung Dicran Papasian, 1, Führichgasse 2, Bauführer Bmst. Ing. Karl Fichtinger, 15, Kriemhildplatz 2 (36/18985).

5. Bezirk: Pilgramgasse 8, Wiederinstandsetzung, Amelie Blaha, 15, Preysinggasse 7—9, Bauführer Bmst. Ing. Alfred Gerger, im Hause (36/18734).

„ „ Reinprechtsdorfer Straße 12, Türdurchbruch, Friedrich Wiehart, im Hause, Bauführer unbekannt (36/18971).

„ „ Ziegelofengasse 27, Errichtung zweier Lastenaufzüge, Johann Schwetz, Metallwarenfabrik, im Hause, Bauführer unbekannt (35/1184).

6. Bezirk: Millergasse 42—44, Abmauerung einer Tür, Hermann Ebert, im Hause, Bauführer unbekannt (36/18906).

„ „ Mollardgasse 77, Bauabänderung, Ein- und Verkaufskommissionsgesellschaft Matev, 6, Linke Wienzeile 170, Bauführer Bauunternehmung Ing. Karl Auteried u. Co., 4, Wohllebengasse 15 (36/18981).

7. Bezirk: Lerchenfelder Straße 9—11, Wiederinstandsetzung, Wr. Gebietskrankenkasse für Arbeiter und Angestellte, I, Wipplingerstraße 28, Bauführer Bmst. Ing. Karl Limbach, 6, Stumpergasse 64 (36/18740).

„ „ Kaiserstraße 113—115, Bauabänderung (Türöffnung, Scheidemauer), Josef H. Kaindl, Werkzeuggroßhandlung, 7, Burggasse 94 a, Bauführer Bmst. Robert Kalesa, 6, Mariahilfer Straße 89 (36/18757).

„ „ Neustiftgasse 31, Vergrößerung der Auslage, Emil Tichy, 20, Karl Meißel-Straße 9, Bauführer Bmst. Max Kemlein, 18, Staudgasse 3 (36/18953).

„ „ Lerchenfelder Gürtel, Viadukt 16, Einbau einer Klosett- und Waschanlage, Anton Schatz, im Hause, Bauführer unbekannt (36/19010).

„ „ Westbahnstraße 46, Bauabänderung, Alois Schnabel, im Hause, Bauführer unbekannt (36/19064).

8. Bezirk: Lederergasse 9, Demolierung von Luftschutzeinbauten, Theo Häring, im Hause, Bauführer Bmst. Ing. Rudolf Lang, 8, Lederergasse 13 (36/18848).

9. Bezirk: Löblichgasse 14—16, Wiederinstandsetzung, Sanatorium Hera, Krankenfürsorgeanstalt der Angestellten und Bediensteten der Gemeinde Wien, Bauführer Bmst. Wilhelm Zeeh, 5, Schönbrunner Straße 145 (36/18724).

„ „ Alser Straße 56, Wiederinstandsetzung, Ing. Julius Bulijvosky, 3, Erdbergstraße 17, Bauführer Baugesellschaft Fa. Bergmann u. Co., 6, Bürgerspitalgasse 4 (36/18791).

„ „ Sechsschimmelgasse 17, Bauabänderung, Mag. Ph. Kurt Langer, im Hause, Bauführer Österr. Baugesellschaft Koenig u. Co., 1, Renngasse 6 (36/18797).

„ „ Rooseveltplatz 10, Herstellung eines Notdaches, Margarete Schandl-Schnürer, im Hause, Bauführer Bauunternehmen E. v. Leixner, 1, Falkestraße 6 (36/18818).

„ „ Michelbeuerngasse 9 a, Errichtung einer Ölfeuerungsanlage, Herba Handels AG., im Hause, Bauführer Thiergärtner u. Stöhr, Kommandit-Ges., Ausführung heizungstechnischer, wärmewirtschaftlicher Anlagen, 3, Marxergasse 8 (35/1216).

10. Bezirk: Ostbahnhof, Umwandlung des Luftschutzbunkers in eine Notunterkunft, Wiener Verkehrsverein, 1, Schubertring 6, Bauführer unbekannt (35/1189).

„ „ Quellenstraße 55, Einbau eines Heizölreservetanks, Franz Lipowsky, Sägen- und Maschinenmesserfabrik, im Hause, Bauführer unbekannt (35/1223).

„ „ Laaer Straße 21—23, Werkstättenzubau, Gebrüder Beza, im Hause, Bauführer „Granit", Bauunternehmung, 4, Wiedner Hauptstraße 17 (M.Abt. 37 — Bb 10/484/46).

„ „ Götzgasse 9, Fensterverbreiterung, Heinrich Mader, 10, Landgutgasse 51, Bauführer Bmst. M. Schrey u. Schlosser, 10, Siccardsburggasse 11 (M.Abt. 37 — Bb 10/487/46).

„ „ Scheugasse 12, Kriegsschadenbehebung mit Abänderungen, Anton Robausch, 10, Gudrunstraße 120, Bauführer Bmst. Franz Weninger, 10, Quellenstraße 91 (M.Abt. 37 — Bb 10/412/46).

11. Bezirk: Fabiganstraße 5, Stockwerksaufsetzung, Anny Obidniak, 11, Krausegasse 2 a, Bauführer Bmst. Hans Poßler, 9, Radeckgasse 1 (M.Abt. 37 — Bb 11/345/46).

13. Bezirk: St. Veit-Gasse 22, Wellblechgarage, Ing. Edmund Pribek, im Hause, Bauführer Hans Kohlmayer, 1, Naglergasse 1 (M.Abt. 37 — Bb 13/297/46).

13. Bezirk: Dontgasse 7, Fertigstellung des Neubaues, Ludwig Leitner, im Hause, Bauführer Bmst. Otto Achatz, 13, Hietzinger Hauptstraße 22 (M.Abt. 37 — Bb 13/299/46).

„ „ St. Veit-Gasse 56, Geschäftslokalinstandsetzung, Alois Mayer, 13, Mantlergasse 45, Bauführer Bmst. Robert Kalesa, 6, Mariahilfer Straße 89 a (M.Abt. 37 — Bb 13/312/46).

„ „ Eßlergasse 31, Vergrößerung des Mansardeneinbaues, Maria Chawat, 19, Hohenauergasse 8, Bauführer Bmst. Ed. Seeger, 12, Schallergasse 3 (M.Abt. 37 — Bb 13/307/46).

„ „ Hietzinger Hauptstraße 60, Kriegsschadenbehebung, Wilhelm Walli, im Hause, Bauführer Bmst. Ing. Walter Tesch, 1, Opernring 11 (M.Abt. 37 — Bb 13/308/46).

„ „ Auhofstraße 75, Barackenzubau, Otto Egerer, im Hause, Bauführer Bmst. Hans Dreyer, 24, Mödling (M.Abt. 37 — Bb 13/310/46).

„ „ Wattmanngasse 1, Stiegenhausinstandsetzung, Dr. Adalbert Khras, 13, Trauttmansdorffgasse 5, Bauführer Bauunternehmung J. Weizmann, 4, Karolinengasse 10 (M.Abt. 37 — Bb 13/310/46).

„ „ Altgasse 6, Kriegsschadenbehebung, Richard Sterba & Kautzky, im Hause, Bauführer Bmst. Ad. Kautzky, 13, Lainzer Straße 15 (M.Abt. 37 — Bb 13/304/46).

„ „ Maxingstraße 12, Kanalinstandsetzung, Emilia Scherr, im Hause, Bauführer Bmst. Ing. Hugo Bronnek, 3, Jacquingasse 15 (M.Abt. 37 — Bb 13/300/46).

„ „ Gallgasse 47, Wohnungsteilung, Louise Biegler, im Hause, Bauführer Bmst. Wilhelm Philipp, 13, Versorgungsheimstraße 5 (M.Abt. 37 — Bb 13/268/46).

„ „ Ghelengasse 6, Errichtung einer Ölfeuerungsanlage, Franz Kellner, im Hause, Bauführer Architekt und Stadtbaumeister Franz Oppolzer, 13, Erzbischofgasse 4 (35/1202).

14. Bezirk: Breitenseer Straße 47, Neubau einer Garage, Franz Schneider, im Hause, Bauführer Stadtbaumeister Josef Wodak, 1, Dominikanerbastei 22 (35/1177).

„ „ Bahnhof Penzing, Errichtung eines Lagerschuppens, Firma Harald Christian Ehrlich, 13, Trauttmansdorffgasse 44, Bauführer Bmst. Zivilingenieur Emanuel Karl Ehrlich, 13, Trauttmansdorffgasse 44 (35/1226).

„ „ Bahnhof Penzing, Magazinbau, Fa. F. J. Mayer, 14, Diesterweggasse 36, Bauführer Architekt Stadtbaumeister Theodor Loserth, 13, Felbigergasse 9 (35/1227).

„ „ Penzing—Heiligenstadt, Kilometer 4,7 rechts der Bahn, Wohnhausbau, Österr. Staatseisenbahn, Generaldirektion, 1, Schwarzenbergplatz 3, Bauführer unbekannt (35/1228).

15. Bezirk: Flachgasse 24, Baracke und Flugdach, Karl Soukup, 15, Märzstraße 109, Bauführer unbekannt (M.Abt. 37 — Bb 15/220/46).

„ „ Ölweingasse 1, Deckeninstandsetzung, Leopold Quell, im Hause, Bauführer Mmst. Viktor Melichar, 15, Felberstraße 60 (M.Abt. 37 — Bb 15/221/46).

„ „ Schwendergasse 43, Magazinsinstandsetzung, Hans Uhlmann, im Hause, Bauführer Bmst. Josef Lorenz, 15, Märzstraße 222 (M.Abt. 37 — Bb 15/222/46).

„ „ Diefenbachgasse 42, Stallinstandsetzung, Leopoldine Müllner, 15, Dingelstedtgasse 42, Bauführer Bmst. Ing. Ernst Müllner, 15, Dingelstedtgasse 54 (M.Abt. 37 — Bb 15/223/46).

„ „ Robert Hamerling-Gasse 30, Verlegung der Stiege und Kanalinstandsetzung, Johann M. Kaufmann, im Hause, Bauführer Bmst. Fr. Rathmanner, 15, Haidmannsgasse 4 (M.Abt. 37 — Bb 15/224/46).

15. Bezirk: Reindorfgasse 6, Wiederaufbau des Hofseitentraktes, Leopold Plitzner, 15, Reindorfgasse 5, Bauführer Mmst. Anton Witzmann, 15, Schweglerstraße 30 (M.Abt. 37 — Bb 15/226/46).

„ „ Lehnergasse 1, Geschäftslokalinstandsetzung, Elisabeth Salzer, 10, Hardtmuthgasse 34, Bauführer Bmst. Ing. Ed. Schwarzer, 15, Lehnergasse 2 (M.Abt. 37 — Bb 15/219/46).

„ „ Tannengasse 6—10 (Bezirkspolizeikommissariat „Schmelz"), Kriegsschadenbehebung, Bundesgebäudeverwaltung I, Wien; Bauführer: Bauausführung unter Leitung von Beamten des höheren bautechnischen Verwaltungsdienstes im Sinne des § 2 der Verordnung über die baupolizeiliche Behandlung von öffentlichen Bauten vom 20. November 1938, RGBl. I, S. 1677 (M.Abt. 64 — 1683/46).

16. Bezirk: Reinhartgasse 38 (Polizeikaserne), Kriegsschadenbehebung, Bundesgebäudeverwaltung I, Wien; Bauführer: Bauausführung unter Leitung von Beamten des höheren bautechnischen Verwaltungsdienstes im Sinne des § 2 der Verordnung über die baupolizeiliche Behandlung von öffentlichen Bauten vom 20. November 1938, RGBl. I, S. 1677 (M.Abt. 64 — 1708/46).

17. Bezirk: Clerfaytgasse 1, Wiederherstellung, Wiener Gelatinewaren-Industrie, im Hause, Bauführer Bmst. Ing. Hermann Haas, 17, Hernalser Hauptstraße 123 (M.Abt. 37 — 17/C/13/46).

„ „ Leopold Ernst-Gasse 36, Stockwerksaufsetzung, Kunstanstalt Max Jaffe, im Hause, Bauführer Bmst. Alois Beringer, 18, Lacknergasse 83 (M.Abt. 37 — 17/L/1/46).

„ „ Neuwaldegger Straße 35—37, Wiederherstellung, Österr. Gewerkschaftsbund, 1, Grillparzerstraße 14, Bauführer Bmst. Ludwig Brusenbauch, 2, Heinestraße 25 (M.Abt. 37 — 17/N/56/46).

„ „ Lacknergasse 12, Wiederherstellung, Franz Tutlik, 26, Kritzendorf, Hauptstraße 108, Bauführer Bmst. Franz Pölz, 8, Florianigasse 73 (M.Abt. 37 — 17/L/6/46).

18. Bezirk: Simonygasse, Bahnstation Gersthof, Errichtung einer Werkstätte, Rudolf Pfusterschmidt, 18, Gentzgasse 45, Bauführer unbekannt (35/1206).

19. Bezirk: Muthgasse 24—26, Zubau, F. Baumer, im Hause, Bauführer Bmst. Julius und Ed. Müller, 3, Kegelgasse 45 (M.Abt. 37 — Bb 19/294/46).

„ „ Iglaseegasse 14, Pfeilerentfernung, Paula Hellmann, im Hause, Bauführer Bmst. Adolf Micheroli, 19, Döblinger Hauptstraße 21 (M.Abt. 37 — Bb 19/295/46).

20. Bezirk: Spaungasse 22, Entfernung eines Erkers, Dr. Adalbert Pauls, 15, Dingelstedtgasse 24, Bauführer Bmst. Rudolf Binder, 20, Klosterneuburger Straße 68 (36/18815).

„ „ Klosterneuburger Straße 114, Wiederinstandsetzung, Dr. Edgar Joly, 6, Köstlergasse 1, Bauführer Bmst. Franz Hochwarter, 18, Währinger Straße 162 (36/18871).

„ „ Jägerstraße 14, Lokalerweiterung und Wiederinstandsetzung, Anton Haberler, im Hause, Bauführer Bmst. Ing. Gustav Woletz, 6, Münzwardeingasse 8 a (36/18899).

„ „ Engerthstraße 150, Behebung von Kriegsschäden an Werksgebäuden, Siemens-Schuckertwerke, im Hause, Bauführer unbekannt (36/19011).

„ „ Allerheiligenplatz 2, Wiederinstandsetzung, Franz Smol, im Hause, Bauführer Bmst. Dipl.-Ing. J. Pützer, 9, Gießergasse 6 (36/19014).

21. Bezirk: Strebersdorfer Straße 174, Umbau (Ölfeuerung), Josef Riegler, Bäckerei, im Hause, Bauführer Architekt Stadtbaumeister Josef Wyborny, Langenzersdorfer Straße 69 (35/1186).

„ „ Strebersdorfer Straße 174, Garage mit Lagerräumen, Josef Riegler, im Hause, Bauführer Bmst. Josef Anderst, 21, Stammersdorf, Freiheitsplatz 4 (M.Abt. 37 — Bb 21/944/46).

20. Bezirk: Anton-Bosch-Gasse 5, Kriegsschadenbehebung, Jakob Garnhaft, im Hause, Bauführer Bmst. Karl Glasers Witwe, 17, Ortliebgasse 44 (M.Abt. 37 — Bb 21/955/46).

„ „ Floridsdorfer Hauptstraße 23, Wohnungsvergrößerung, Adalbert Margrutsch, im Hause, Bauführer Bmst. Josef Jarischko, 21, Wildnergasse 26 (M.Abt. 37 — Bb 21/956/46).

„ „ Floridsdorfer Hauptstraße 43, Kriegsschadenbehebung, I. Floridsdorfer Spar- und Vorschußkasse, im Hause, Bauführer Bmst. Heinrich Köhler, 1, Hohenstaufengasse 7 (M.Abt. 37 — Bb 21/957/46).

„ „ Andreas-Hofer-Straße 20, Werkstätteninstandsetzung, Gustav Schöpf, im Hause, Bauführer Bmst. Rudolf Raab, 1, Freyung 3 (M.Abt. 37 — Bb 21/959/46).

„ „ Donaufelder Straße 58, Kriegsschadenbehebung, Franz Salfellner, im Hause, Bauführer Bmst. Adalbert Kallinger, 8, Pfeilgasse 14 (M.Abt. 37 — Bb 21/964/46).

„ „ Gerasdorf 95, Kriegsschadenbehebung, Franz Merz, im Hause, Bauführer Bmst. Karl Jarischko, 21, Gerasdorf (M.Abt. 37 — Bb 21/979/46).

22. Bezirk: Rutzendorf 5, Scheune, Johann Redl, im Hause, Bauführer Zmst. Engelbert Wögler, 22, Wittau Nr. 92 (M.Abt. 37 — Bb 21/929/46).

23. Bezirk: Himberg, Hauptstraße 20, Geschäftsportalabänderung, Anton Leitner, im Hause, Bauführer Bmst. Ing. Josef Zahm, 23, Leopoldsdorf (M.Abt. 37 — Bb 23/391/46).

„ „ Himberg, Hauptstraße 5, Adaptierungsarbeiten, Josef Zehetner, im Hause, Bauführer Bmst. Ing. Josef Zahm, 23, Leopoldsdorf (M.Abt. 37 — Bb 23/390/46).

„ „ Rauchenwarth 29, Instandsetzung des Gasthaussaales, Matthias Bauer, im Hause, Bauführer Bmst. Arch. Karl Marx, 19, Philippovichgasse 16 (M.Abt. 37 — Bb 23/398/46).

„ „ Schwechat, Bruck-Hainburger Straße 20 a, Wiederaufbau, Leopold Giegerl, im Hause, Bauführer Bmst. Josef Werl (M.Abt. 37 — Bb 23/399/46).

„ „ Schwechat, Industriestraße 15, Errichtung zweier Ölbehälter, Nowa Mineralölraffinerie AG., im Hause, Bauführer unbekannt (35/1213).

„ „ Schwechat, Industriestraße 15, Errichtung dreier Rohölbehälter, Nowa Mineralölraffinerie AG., im Hause, Bauführer unbekannt (35/1214).

24. Bezirk: Brunn am Gebirge, Waldmüllergasse, Gst. 179/3, Schuppen, Margarete Janik, im Hause, Bauführer Bmst. Arch. Alfred Schmitt, 24, Brunn a. Geb., Franz-Anderle-Platz 5 (M.Abt. 37 — Bb 24/574/46).

„ „ Achau, 31, Wiederinstandsetzung, Maria Hupka, im Hause, Bauführer Zmst. Hans Brauneder, 24, Vösendorf 32 (M.Abt. 37 — Bb 24/575/46).

24. Bezirk: Brunn am Gebirge, Liechtensteinstraße 48, Einfriedungsmauer, Ludwig Glaß, im Hause, Bauführer Bmst. Wannek, 24, Brunn a. Geb., Jubiläumsstraße 17 (M.Abt. 37 — Bb 24/576/46).

" " Biedermannsdorf, Wiener Straße 24, Betonboden (Werkshalle), Franz Schwetz, im Hause, Bauführer Bmst. Ing. Josef Schauer, 24, Münchendorf (M.Abt. 37 — Bb 24/578/46).

" " Gumpoldskirchen, Neustiftgasse 24, Zubau, Josefa Schabl, 24, Gumpoldskirchen, Kirchenplatz 1, Bauführer Bmst. Othmar Biegler, 24, Gumpoldskirchen, Wiener Straße 16—18 (M.Abt. 37 — Bb 24/579/46).

" " Gumpoldskirchen, Schulgasse 13, Aufstellung eines Schuppens, Franz Leutgeb, im Hause, Bauführer Bmst. Othmar Biegler, 24, Gumpoldskirchen, Wiener Straße 16—18 (M.Abt. 37 — Bb 24/580/46).

" " Gumpoldskirchen, Richtergasse 12, Errichtung einer Grundwasserableitung, Leopold Krug, 24, Gumpoldskirchen, Wiener Straße 12, Bauführer Bmst. Othmar Biegler, 24, Gumpoldskirchen, Wiener Straße 16—18 (M.Abt. 37 — Bb 24/581/46).

" " Gumpoldskirchen, Badner Straße 24, Bauliche Veränderungen, Richard Manhardt, im Hause, Bauführer Bmst. Othmar Biegler, 24, Gumpoldskirchen, Wiener Straße 16—18 (M.Abt. 37 — Bb 24/582/46).

" " Gumpoldskirchen, Mödlinger Straße 4, Decken- und Dachstuhlherstellung, Josef Pusterhofer, im Hause, Bauführer Bmst. Othmar Biegler, 24, Gumpoldskirchen, Wiener Straße 16—18 (M.Abt. 37 — Bb 24/583/46).

" " Gumpoldskirchen, Schillerstraße 11, Instandsetzung und Zubau, Othmar und Rosa Biegler, 24, Gumpoldskirchen, Wiener Straße 16—18, Bauführer Bmst. Othmar Biegler, 24, Gumpoldskirchen, Wiener Straße 16—18 (M.Abt. 37 — Bb 24/584/46).

" " Gumpoldskirchen, Mödlinger Straße 13, Wohn- und Wirtschaftsgebäude, Wiederaufbau, Franz und Marie Bammer, im Hause, Bauführer Bmst. Othmar Biegler, 24, Gumpoldskirchen, Wiener Straße 16—18 (M.Abt. 37 — Bb 24/593/46).

" " Guntramsdorf, Möllersdorfer Straße, K.-Nr. 75, Zubauten und bauliche Veränderungen, Alfred Füchtner und Anton Kreuter, im Hause, Bauführer Mmst. Max Talirz, 24, Guntramsdorf, Kerngasse 16 (M.Abt. 37 — Bb 24/585/46).

" " Guntramsdorf, Kirchengasse 102, Wiederaufbau, Johann Söllinger, im Hause, Bauführer Mmst. Max Talirz, 24, Guntramsdorf, Kerngasse 16 (M.Abt. 37 — Bb 24/588/46).

25. Bezirk: Atzgersdorf, Wiener Straße 30, Kesselaufstellung, Lederfabrik Dr. Hölzl, im Hause, Bauführer R. Kutsche und A. Papsch, 9, Berggasse 19 (M.Abt. 37 — Bb 25/389/46).

" " Atzgersdorf, Wiener Straße 30, Maschinenhausvergrößerung, Lederfabrik Dr. Hölzl, im Hause, Bauführer R. Kutsche und A. Papsch, 9, Berggasse 19 (M.Abt. 37 — Bb 25/390/46).

" " Breitenfurt, Ortsstraße 3, Instandsetzung, Johann Geisbigler, 25, Breitenfurt 5, Bauführer Bmst. Franz Scheibner, 5, Kohlgasse 2 c (M.Abt. 37 — Bb 25/394/46).

" " Vösendorf, Errichtung eines Stationsgebäudes, Wiener Lokalbahnen, 12, Eichenstraße 1, Bauführer Stadtmaurermeister Georg Breit, Inzersdorf (35/1225).

" " Perchtoldsdorf, Marktplatz 2, Zubau (Magazin), Alois Reisinger, im Hause, Bauführer Bmst. Hans Gstöttner, 25, Perchtoldsdorf, Christoph Gluck-Gasse 6 (M.Abt. 37 — Bb 25/380/46).

" " Perchtoldsdorf, Franz-Josef-Straße 38, Wohnungszubau, Dr. Hans und Franziska Gstöttner, im Hause, Bauführer Bmst. Hans Gstöttner, 25, Perchtoldsdorf, Christoph Gluck-Gasse 6 (M.Abt. Nr. 37 — Bb 25/462/46).

25. Bezirk: Mauer, Mariengasse 39, Veranda, Josef Ruminak, im Hause, Bauführer Bmst. Josef Lender, 17, Braungasse 30 (M.Abt. 37 — Bb 25/435/46).

" " Atzgersdorf, Rittergasse 9, Waschküche, Resnicek und Luksch, im Hause, Bauführer Bmst. Michael Häusler, 25, Atzgersdorf, Rittergasse 8 (M.Abt. 37 — Bb 25/441/46).

" " Atzgersdorf, Anzengrubergasse 9, Zubau (Veranda und Zimmer), Leopold Schuender, im Hause, Bauführer Bmst Michael Häusler, 25, Atzgersdorf, Rittergasse 8 (M.Abt. 37 — Bb 25/472/46).

" " Siebenhirten, Moritz-Zander-Gasse 14, Mehlkammer, Georg Bayer, im Hause, Bauführer Bmst. Franz Toth, 25, Inzersdorf, Triester Straße 27 a (M.Abt. 37 — Bb 25/469/46).

" " Breitenfurt, Grüner Baum, Dachinstandsetzung, Sozialistische Partei Österreichs, im Hause, Bauführer Josef und Lambert Krammer, Laab im Wald Nr. 12 (M.Abt. 37 — Bb 25/473/46).

Abbruch:

21. Bezirk: Schloßhoferstraße 23, Abtragung der zerstörten Gebäudeteile, A. Pohl, im Hause, Bauführer Bmst. Josef Janouschek, 21, Deublergasse 52 (M.Abt. 37 — Bb 21/965/46).

Grundabteilungen:

10. Bezirk: Inzersdorf-Stadt, E. Z. 365, Gst. 819/7, Dr. Viktor Opalski, 10, Belgradplatz 3/5, durch Notar Dr. Konrad Krünes, 1, Riemergasse 1 (M.Abt. 64 — 1588/46).

20. Bezirk: Brigittenau, E. Z. 5323, Stephanie Biedermann, 14, Purkersdorf, Wintergasse 39, durch Sodoma & Matejka, 6, Mariahilfer Straße 49 (M.Abt. 64 — 1557/46).

21. Bezirk: Floridsdorf, E. Z. 161, Gst. 432, Klara Kotzaurek, 21, Am Spitz 14, durch Rechsanwalt Dr. Josef Kotzaurek, 21, Angererstraße 1 (M.Abt. 64 — 1558/46).

" " Leopoldau, E. Z. 96, Gste. 28 und 27, Josef Haumer, 21, Leopoldauer Straße 178, durch Dr. Heinrich Zaunegger, Notar, 21, Am Spitz 13 (M.Abt. 64 — 1559/46).

" " Aspern, E. Z. 591, Gst. 1079, Alexander Stein, 2, Obere Donaustraße 2, durch Notar Dr. Karl Masak, 22, Groß-Enzersdorf (M.Abt. 64 — 1564/46).

" " Eßling, E. Z. 1130, Gste. 391/193 und 391/195, Viktor und Rosalia Zazek, Eßling, Schafflerhof 48, durch Notar Dr. Karl Masak, 22, Groß-Enzersdorf (M.Abt. 64 — 1565/46).

21. Bezirk: Seyring, E. Z. 1, Gste. 1/2, 30/1 und 30/2, E. Z. 313, Gste. 639/1 und 639/62, E. Z. 465, Gste. 564 und 628, und E. Z. 521, Gst. 530/1, Verlassenschaft nach Anna Mayrhofer, Seyring, durch Notar Dr. Franz Stich, Wolkersdorf, Niederösterreich (M.Abt. 64 — 1608/46).

„ „ Kapellerfeld, E. Z. 412, Gste. 192/18, 271, 947 und 949, E. Z. 631, Gst. 274 und E. Z. 901, Gste. 944 und 945, Verlassenschaft nach Anna Mayrhofer, Seyring, durch Notar Dr. Franz Stich, Wolkersdorf, Niederösterreich (M.Abt. 64 — 1608/46).

22. Bezirk: Süßenbrunn, E. Z. 332, Gst. 162/1, und E. Z. 202, Gst. 165/1, Anton und Elisabeth Braun, 22, Süßenbrunn Nr. 103, durch Ing. Franz Horaczek, 9, Berggasse 3 (M.Abt. 64 — 1602/46).

„ „ Breitenlee, E. Z. 27, Gste. 717/1, 717/3 und 717/10, Maria und Erich Niedermayer, durch Rechtsanwalt Dr. Norbert Rauscher, 22, Groß-Enzersdorf, Hauptplatz 4 (M.Abt. 64 — 1607/46).

25. Bezirk: Atzgersdorf, E. Z. 489, Gst. 780/21, Alfred und Stephanie Martin, 4, Favoritenstraße 48, durch Notar Dr. Heinrich Schindler, 4, Wiedner Hauptstraße 22 (M.Abt. 64 — 1589/46).

„ „ Perchtoldsdorf, E. Z. 1551, Gste. 2558/18, 2558/19, 1681 und 1682, E. Z. 247, Gste. 1427, 1452, Josef Mochal, 25, Perchtoldsdorf, Krautgasse 9, durch Notar Dr. Robert Blüml, 25, Liesing, Ernst-Haeckl-Gasse 5 (M.Abt. 64 — 1587/46).

Fluchtlinien:

9. Bezirk: Währinger Straße 50—52, Franz Kokeisl, 9, Währinger Straße 40 und 50 (36/18986).

10. Bezirk: Laaer Straße-Absberggasse, für V. Schindler & Co., 3, Hintzerstraße 11 (M.Abt. 37 — Fl 623/46).

„ „ Gst. 1255, E. Z. 312, K. G. Oberlaa-Stadt, für Siegfried Hofbauer, 1, Dorotheergasse 12 (M.Abt. 37 — Fl 638/46).

11. Bezirk: Leberstraße 34, für Simmering-Graz-Pauker, AG., im Hause (M.Abt. 37 — Fl 624/46).

„ „ Am Kanal 51, für Karl Gambs, 11, Lorystraße 6 (M.Abt. 37 — Fl 630/46).

14. Bezirk: Rosentalgasse 8, für Elisabeth Petras, 7, Westbahnstraße 33 (M.Abt. 37 — Fl 625/46).

„ „ Gst. 334/13, E. Z. 838, K. G. Breitensee, für Leopoldine Petrus, 14, Braillegasse 13 (M.Abt. 37 — Fl 635/46).

17. Bezirk: Gste. 662/87, 662/267, E. Z. 1858, K. G. Dornbach, für Ing. Wilhelm Höller, 17, Ing. Körner-Gasse 23 (M.Abt. 37 — Fl 642/46).

19. Bezirk: Gatterburggasse 11, für Hans Simacek, 9, Pichlergasse 1 (M.Abt. 37 — Fl 622/46).

„ „ Alfred Wegener-Straße 19, für Josef und Ernestine Etlinger, 9, Salzergasse 8—10 (M.Abt. 37 — Fl 633/46).

21. Bezirk: Arbeiterstrandbadstraße 63, für Josef Titz, im Hause (M.Abt. 37 — Fl 634/46).

22. Bezirk: Gst. 525/2, E. Z. 236, K. G. Aspern, für Johann und Raimund Kafka, 22, Erzherzog Karl-Straße 218 (M.Abt. 37 — Fl 626/46).

24. Bezirk: Guntramsdorf, Feldgasse 4, für Anton Sobotka, im Hause (M.Abt. 37 — Fl 637/46).

„ „ Brunn am Gebirge, Heideweg 40, für Anton Wagner, im Hause (M.Abt. 37 — Fl 641/46).

„ „ Guntramsdorf, Berggasse 3, für Karl Schullerbauer, im Hause (M.Abt. 37 — Fl 643/46).

„ „ Achau Nr. 31, für Maria Hupka, im Hause (M.Abt. 37 — Fl 644/46).

25. Bezirk: Gst. 64/233, K. G. Vösendorf, für Willy Zöhrer, 12, Schwenkgasse 23 (M.Abt. 37 — Fl 627/46).

„ „ Gst. 1169/29, K. G. Perchtoldsdorf, für Bertha Breiteneder, 25, Perchtoldsdorf, Grünauergasse 1 (M.Abt. 37 — Fl 636/46).

26. Bezirk: Gst. 1382/4—9, E. Z. 1227, K. G. Kierling, für Anny Worofka, 9, Fuchsthallergasse 12 (M.Abt. 37 — Fl 629/46).

Gewerbeanmeldungen

eingelangt in der Zeit vom 23. bis 28. Oktober 1946 in der M.Abt. 63 — Gewerbewesen, Gewerberegister.)

(Tag der Anmeldung in Klammern.)

1. Bezirk:

Bartak Franz, Herrenschneiderhandwerk, Kleeblattgasse 4 (10. 10. 1946). — Hallas Anton, Einzelhandel mit Kabeln und Elektromaterialien, erweitert um den Großhandel mit elektrotechnischen und technischen Geräten und Maschinen, Tegetthoffstraße 7, Mezzanin 17 (18. 10. 1946). — „Interowa", Internationale Rohstoff- und Warenhandelsgesellschaft m. b. H., Ein-, Ausfuhr- und Durchfuhrhandel mit allen im freien Verkehr gestatteten und rücksichtlich ihres Vertriebes nicht an eine besondere Bewilligung (Konzession) gebundenen Waren, Laurenzerberg 3 (9 10. 1946). — Kelber Gertrud, Spielzeugherstellergewerbe, Wipplingerstraße 1/II (9. 10. 1946). — Marek Hans, Alleininhaber der Firma „Hans Marek", Handel mit Handschuhen, Wirkwaren, Leinen- und Baumwollwaren, erweitert um den Kleinhandel mit Bijouteriewaren, befristet bis Ende 1948, Opernring 13 (7. 10. 1946). — Niedermeyer Raimund, Garten- und Grünflächenbau, Bäckerstraße 14 (13. 9. 1946). — Ponweiser Karl, Großhandel mit unechten Bijouteriewaren, Laurenzerberg 3 (21. 1. 1946). — Ruzička Johann, Einzelhandel mit Elektromaterial und Motoren, Herrengasse 6 (26. 9. 1946). — Schöberl Helene, Wäscheschneiderhandwerk, Jasomirgottstraße 5/6 (23. 9. 1946). — „Wiener Baubedarfsgesellschaft m. b. H.", Verleih von Baumaschinen, Baugeräten und Bauhilfsgeräten, insbesondere von Baugerüsten, Dominikanerbastei 24/IV (3. 10. 1946). — „Wiener Baubedarfsgesellschaft m. b. H", Handel mit Baumaschinen, Baugeräten, Bauhilfsgeräten, Ersatzteilen hiezu und mit Baumaterialien, Dominikanerbastei 24/IV (3. 10. 1946). — Woditschka Hildegard, geb. Bernleitner, Garderobehaltung, Blumenstockgasse 5 (1. 10. 1946).

2. Bezirk:

Bilic Mate, Ein- und Ausfuhrhandel mit Leder-, Kurz- und Galanteriewaren sowie Haushalts- und Stahlwaren, Czerningasse 21 (23. 9. 1946). — Dacho Rudolf, Ein- und Ausfuhrhandel mit Küchenmaschinen und Motoren, Küchengeschirr, Küchen- und Elektrogeräten, Porzellan-, Steingut-, Glas-, Leder- und Ledergalanteriewaren sowie mit Glas, Stuwerstraße 10/17 (5. 11. 1945). — Pfann Anton, Einzelhandel mit Fahrrädern, Motorrädern und Nähmaschinen, Stuwerstraße 23/2—3, Geschäftslokal (10. 9. 1946). — Toth Helene, geb. Fischer, Einzelhandel mit Herren- und Damenwäsche, Leder- und Galanteriewaren, Woll-, Wirk- und Strickwaren, Taborstraße 23 (8. 4. 1946). — „Vitalia" Warenhandelsgesellschaft m. b. H., Großhandel mit Nahrungs- und Genußmitteln, Kolonial- und Spezereiwaren, Wein in Flaschen und Gebinden und Einfuhr- und Ausfuhrhandel mit Waren aller Art unter Ausschluß von solchen, deren Verkauf an eine besondere Bewilligung (Konzession) gebunden ist, Miesbachgasse 3 (9. 5. 1945).

3. Bezirk:

Aichelburg Ludwig, Industriemalerei, beschränkt auf die Bemalung kunstgewerblicher Gegenstände, ausgenommen solche aus Glas oder Porzellan, mit Ausschluß der Führung eines Handwerkbetriebes, Rechte Bahngasse 8/3 (26. 8. 1946). — Dietl Ernst, Herrenschneiderhandwerk, St.-Nikolaus-Platz 3/15 (11. 10. 1946). — Koller Anna, Einfuhrhandel mit Konserven aller Art und Trockenobst, Beatrixgasse 6/9 (22. 3. 1946). — Kral Johann, Tischlerhandwerk, Schnirchgasse 5 (14. 10. 1946). — Müller Anna, Einzelhandel mit Installationsmaterial für Gas, Wasser und elektrische Anlagen und Geräte sowie mit Gas-, Wasser- und Elektrogeräten unter Ausschluß jener Artikel, deren Verkauf an den großen Befähigungsnachweis gebunden ist, Hauptstraße 11 (2. 9. 1946). — Sauer Johann, Diplomkaufmann, Ein- und Ausfuhrhandel mit Textilschnittwaren, Untere Weißgerberstraße 48 (4. 10. 1946). — Schinzel Rosa, geb. Geisthüttner, Alleininhaberin der Firma Eduard Schinzel, fabrikmäßige Erzeugung von Wassermessern, Weißgerber Lände 56 (16. 8. 1946). — Schlager Friedrich, Spielzeugherstellerhandwerk, Dapontegasse 6 (9. 10. 1946). — Schlosser Maria, geb. Dlohoš, Damenschneidergewerbe, Ludwig-Kößler-Platz 4/14/4 (4. 10. 1946). — Schöpf Franz, Malerhandwerk, Krummgasse 3 (10. 10. 1946). — Siblik Roland, Handelsvertretung, Weyrgasse 6 (7. 10. 1946). — Neuffner Hertha, geb. Spatozek, Damenschneiderhandwerk, Salesianergasse 33/III/8 b (15. 10. 1946). —

Waschta Johann, Handelsagentur für Nahrungs- und Genußmittel sowie chemische Artikel, St.-Nikolaus-Platz 3/14 (9. 10. 1946). — Zacek Anton, Schuhmacherhandwerk, Steingasse 8 (12. 10. 1946).

5. Bezirk:

Sack Karl, Malergewerbe, Kohlgasse 17 (18. 7. 1946).

6. Bezirk:

Eichinger Heinrich, Handelsagentur, Linke Wienzeile 4/10 (23. 7. 1946). — Kus Jaroslav, Lederwarenerzeugergewerbe, Gumpendorfer Straße 140 (16. 9. 1946). — Lukas & Co., Modeentwürfe, gewerbsmäßige Anfertigung von Modezeichnungen, Brauergasse 1/24 (3. 9. 1946). — Schmidt Josef, Großhandel mit Reiseartikeln und Reiseandenken, Gumpendorfer Straße 16/II/I/21 (3 7. 1946). — Schwetter Wilhelm Gottlieb, Handelsagentur für die Vermittlung von Ein- und Ausfuhrgeschäften, Köstlergasse 16 (17. 10. 1946). — Ungrad Maria, geb. Widhofner, Einzelhandel mit Strick- und Wirkwaren, Damen- und Kinderoberbekleidung, Linke Wienzeile 6 (6. 8. 1946). — Vitaly Gustav Karl, Herrenschneiderhandwerk, Gumpendorfer Straße 78 (6. 2. 1946). — Wuch Erwin, Tapezierergewerbe, Turmburggasse 11 (30. 8. 1946).

7. Bezirk:

Dr. Gergely Elisabeth, geb. Walter, Erzeugung ätherischer Öle, mit Ausschluß jeder an eine besondere Bewilligung (Konzession) gebundenen Tätigkeit, Neustiftgasse 38 (22. 5. 1946). — Komm.-Ges. „Ese", Rettungsgeräte und Sportartikel Andrä & Co., Erzeugung nachstehender unter der Wortmarke „Ese" gesetzlich geschützter Artikel, mit Ausschluß der Führung eines Handwerksbetriebes (Klemmscheiben-Rucksackverschluß, Rückentragfleck, Fliegentrichter, Greifroller, Raddose, Schaltermanschette, auswechselbarer Buchrücken, Taschenapotheke „Medicus", Trenngabel, Mischhahn für Flüssigkeiten, alpiner Bergungssack), Karl Schweighofer-Gasse 12—14 (9. 5. 1946). — Hantschel Theresia, geb. Kascha, Graphologie, mit Ausschluß der Schicksals- und Zukunftsdeutung, Burggasse 79/1 (6. 3. 1946). — Insam Maria Johanna, geb. Heitzmann, Kleinhandel mit Brennmaterialien, Seidengasse 43, Gassenlokal (3. 5. 1946). — Korherr Anton, Ges. m. b. H., Großhandel mit Werkzeugen, Eisen- und Metallwaren sowie mit Haus- und Küchengeräten, Zieglergasse 10 (15. 5. 1946). — Kronberger Eugenie, geb. Scheller, Erzeugung von Galanteriewaren mit Ausschluß der Führung eines Handwerksbetriebes, Messeplatz 1, Stiege 15 (20. 8. 1946). — Priscsak Karl, Kleinhandel mit Originalbildern (Ölgemälden, Aquarellen und Zeichnungen), Stiftgasse 9 (19. 10. 1946). — Vogeneder Ignaz, Einfuhr- und Ausfuhrhandel mit Parfümerie-, Galanterie-, Leder-, Bürsten- und Papierwaren, Stuckgasse 9 (14. 2. 1946). — Vogeneder Ignaz, Alleininhaber der Firma „Ignaz Vogeneder", Großhandel mit Haus- und Küchengeräten unter Ausschluß von solchen, deren Verkauf an den großen Befähigungsnachweis gebunden ist, und Großhandel mit Porzellan-, Steingutwaren und Keramiken, Hohlglas sowie Besteckwaren der Firma Prinz AG., Solingenwald, und Großhandel mit Hartpapierwaren, Stuckgasse 9 (2. 2. 1946). — Ziering David, Mechanikergewerbe, Apollogasse 20 (8. 2. 1946).

10. Bezirk:

Jäckel Anton, Optikergewerbe, Reumannplatz 10 (30. 9. 1946).

12. Bezirk:

Kollroß Alois, Pferdelastenfuhrwerksgewerbe, Sagedergasse, Siedlung I, Parzelle 7 (18. 9. 1946). — Kühn Gisela, Wäscheschneiderhandwerk, Schwenkgasse 13/3 (25. 4. 1946). — Dr. Müller Heinrich, Handelsvertretung für Textil-, Web-, Strick- und Wirkwaren sowie Ersatzteile und Zubehör für Strick- und Wirkmaschinen, Hoffmeistergasse 4/10 (25. 9. 1946). — Sittler Maria, geb. Hochrinner, Feilbieten von heimischen Naturblumen und heimischen Waldprodukten (ausgenommen Christbäume und Brennholz) im Umherziehen von Haus zu Haus oder auf der Straße im Stadtgebiet von Wien, Oswaldgasse 14/V/II/7 (12. 8. 1946). — Vrabec Auguste, geb. Gunsam, Damenschneiderhandwerk, Am Fuchsenfeld, Stiege 20/2 (27. 9. 1946). — Dr. Zapletal Karl, Bücherrevisorengewerbe, beschränkt auf die Anlage, Führung und Überwachung von Büchern und Buchhaltungen aller Art (Buchführergewerbe), Schöpfergasse 2/2 (21. 9. 1946).

13. Bezirk:

Alberti Edgar, Handelsvertretung für chemische Erzeugnisse, technische Artikel und Gummiwaren, ferner für

Maschinen und Geräte für die Land- und Milchwirtschaft, Lainzerstraße 72 (24. 9. 1946). — Braun Edmund, Binnengroßhandel mit Kohle, Bossigasse 16 (23. 9. 1946). — Olschafsky Johanna, geb. Zeller, Beratung in Fragen über Geflügelzucht, künstliche Brut- und künstliche Aufzucht, Münichreiterstraße 27 (30. 9. 1946). — Sachs Ernst, Einzelhandel mit allen zur Schaufensterdekoration notwendigen Materialien, Lainzer Straße 120/4 (18. 9. 1946). — Uzel Methodia, geb. Sucher, Herstellung von Stoffpuppen und Lampenschirmen aus Stoff oder Papier sowie Bemalung von kunstgewerblichen Gegenständen unter Ausschluß der Führung eines Handwerksbetriebes, Winzerstraße 9 (6. 6. 1946). — Exler Richard Friedrich, Gebrauchsgraphiker, Penzinger Straße 33—37, VI/IV/21 (26. 7. 1946).

14. Bezirk:

Gebhard Heinrich, Ofensetzergewerbe, Penzinger Straße 64 (23. 9. 1946). — Kretschmayer Karl, Einzelhandel mit Schuhwaren, Hütteldorfer Straße 139 (2. 9. 1946). — Neumayer Karl Josef, Kleinhandel mit Milch, Milcherzeugnissen, Eiern, Honig, Brot, Kleingebäck, Milchnährmitteln, Milei, Kindermehl, Käse und Käseerzeugnissen, Hütteldorfer Straße 153 (5. 9. 1946). — Polzhuber Anna Maria Franziska, geb. Schmidsberger, Damenschneiderhandwerk, Hütteldorfer Straße 220/III/II/50 (14. 10. 1946).

15. Bezirk:

Baltuch Abraham, Kleinhandel mit Kinderwagen, Eisen- und Elektrowaren, Feuerzeugen, Haus- und Küchengeräten, Herden und Öfen, Sechshauser Straße 17 (8. 10. 1946). — Bruschka Stephanie, Handelsvertretung für Chemikalien, Lacke und Farben, Stürzgasse 51/6 (17. 9. 1946). — Dirry Irma, Fleischergewerbe, Meiselmarkt (Stand) Nr. 132—133 (3. 10. 1946). — Peichel Johann, Malergewerbe, Benedikt Schellinger-Gasse 28 (26. 9. 1946). — Trautsamwieser Karl, Spenglergewerbe, Oesterleingasse 4 (17. 9. 1946). — Vitu Alois, Damenschneidergewerbe, Sturzgasse 49 (23. 9. 1946). — Ing. Waplinger Johann, Einzelhandel mit für den Flugzeugmodellbau bestimmten Material, Bestandteilen und den hiezu nötigen Baugeräten, Friedrichplatz 6 (2. 8. 1946). — Wingat Oskar, Messegestalter, Winkelmannstraße 2/5 (20. 9. 1946). — Zwieback Siegfried, Großhandel mit Textilwaren aller Art, Herren- und Damenwäsche, Wirkwaren, Trikotagen und einschlägigen Kurzwaren, Kauerhof 8/II/8 (25. 9. 1946).

19. Bezirk:

Gutscher Stephanie, geb. Frey, Einzelhandel mit Rundfunkgeräten, Sprechapparaten, Schallplatten und Elektrogeräten, Döblinger Hauptstraße 30 (26. 9. 1946). — Hansmann Hermann, Mechanikerhandwerk, Vormosergasse 5 (3. 10. 1946). — Havlicek Heinrich, Reinigen von Tapeten, Grinzinger Allee 34 (4. 10. 1946). — Kargel Franz, Metallschleifer- und Galvaniseurhandwerk, Heiligenstädter Straße 58 (14. 9. 1946). — Marada Franz, Glaserhandwerk, Heiligenstädter Straße 117 (17. 10. 1946). — Schick Siegfried, Einzelhandel mit Rundfunkgeräten und deren Bestandteilen, Verstärkern und Schallkonservierungsgeräten, Sieveringer Straße 81 (24. 9. 1946).

20. Bezirk:

Bilek Friedrich, Drechslergewerbe, Karajangasse 27/4 (23. 8. 1946). — Donner Franz, Feilbieten von heimischen

V. b. b.

Einzelexemplare sind ausschließlich im Drucksortenverlag der städtischen Hauptkasse, I, Neues Rathaus, Stiege 7, Halbstock, und in der Rathaustrafik erhältlich.

Naturblumen und heimischen Waldprodukten (mit Ausnahme von Christbäumen und Brennholz) sowie von Schmuckreisig von Haus zu Haus, auf der Straße im Stadtgebiete von Wien, Kunzgasse 3/13 (11. 2. 1946). — Holub Josef, Herrenschneidergewerbe, Hellwagstraße 7/III/33 (26. 7. 1946). — Land Anna, geb. Neusser, Betrieb einer elektrischen Wäscherolle, Burghardtgasse 14, Gassenlokal (29. 7. 1946). — Nezavdal Ottokar, Einzelhandel mit Damen- und Herrenwollstoffen, Seidenstoffen, Spitzen und Schals, Raffaelgasse 1 a (19. 10. 1945). — Patzenhauer Anna, Kleinhandel mit Milch, Milcherzeugnissen sowie den zum Verkauf in Milchsondergeschäften zugelassenen Nebenartikeln, Klosterneuburger Straße 46 (19. 4. 1946). — Sikora Leopold, Erzeugung von Hausschuhen ohne Verwendung von Lederbestandteilen, Wallensteinstraße 41, Parterre 1 (12. 6. 1945). — Schrom Johann, Tischlergewerbe, Webergasse 20 (30. 7. 1946). — Zeisel Eugen, Uhrmacherhandwerk, Jägerstraße 22 (23. 9. 1946).

23. Bezirk:

Schneider Leopold, Fleischergewerbe, Kledering Nr. 1 (14. 10. 1946).

25. Bezirk:

Burian-Rajecz Gustav Karl Anton, Kurzfilmerzeugung, Mauer, Linke Wasserzeile 13 (5. 10. 1946). — Burian-Rajecz Gustav Karl Anton, Herstellung von zur Vorführung bestimmten Laufbildern mit Ausschluß der Kurzfilmerzeugung, Mauer, Linke Wasserzeile 13 (5. 10. 1946).

26. Bezirk:

Pichler Johann, Malerhandwerk, Weidling, Brandmayerstraße 1 (21. 9. 1946). — Wiche Adolf, Rundfunkmechanikerhandwerk, Klosterneuburg, Martinstraße 8 (11. 10. 1946).

Konzessionsverleihungen

eingelangt in der Zeit vom 23. Oktober bis 28. Oktober 1946 in der M.Abt. 63 — Gewerbewesen, Gewerberegister. (Tag der Verleihung in Klammern.)

1. Bezirk:

Cada Emil, Elektroinstallationshandwerk im Umfange der Mittelstufe (Niederspannungskonzession), Biberstraße 8 (4. 9. 1946). — Rainer Josef, Konzession gemäß § 15, Absatz 1, lit. l) der Gewerbeordnung für den Buchhandel, Seilerstätte 22/4 (14. 10. 1946).

2. Bezirk:

Diamant Siegfried, Elektroinstallationsgewerbe für Niederspannung (Niederspannungskonzession), Ministerialverordnung vom 11. 5. 1922, BGBl. Nr. 289, Czerningasse 14 (18. 9. 1946). — Fischer Karl, Gast- und Schankgewerbe in der Betriebsform einer Branntweinschenke mit den Berechtigungen nach § 16, Gewerbeordnung, lit. b) Verabreichung von Brot, Backwaren, Butter und Brotaufstrichen, lit. d) Ausschank und Kleinverschleiß von gebrannten geistigen Getränken und Verabreichung von Rum und Weinbrand als Beigabe zum Tee und Punsch, lit. f) Verabreichung und Verkauf von Tee, Punsch, Heißgetränken und von alkoholfreien Erfrischungen in dem im § 17, Gewerbeordnung, näher bezeichneten Umfang, Schüttelstraße 35 (3. 10. 1946). — Kastler Leopoldine, geb. Libansky, Gast- und Schankgewerbe in der Betriebsform eines Gasthauses mit den Berechtigungen nach § 16, Gewerbeordnung, lit. b) Verabreichung und Verkauf von Speisen in dem im § 17, Gewerbeordnung, näher bezeichneten Umfang, lit. c) Ausschank von Bier, Wein und Obstwein, lit. g) Haltung erlaubter Spiele mit Ausnahme des Billardspieles, Lessinggasse 9 (24. 10. 1946). — Seinosta Maria, geb. Horwath, Gast- und Schankgewerbe in der Betriebsform eines Kaffeehauses mit den Berechtigungen nach § 16, Gewerbeordnung, lit. c) Ausschank von Flaschenbier, lit. d) Ausschank von gebrannten geistigen Getränken, lit. f) Verabreichung und Verkauf von Kaffee, Tee, Schokolade, anderen warmen Getränken und von Erfrischungen in dem im § 17, Gewerbeordnung, näher bezeichneten Umfang, lit. g) Haltung erlaubter Spiele, Franzensbrückenstraße 1 (3. 10. 1946).

3. Bezirk:

Zid Josef Johann, Baumeistergewerbe gemäß § 2 BGG., Markhofgasse 7 (27. 9. 1946).

6. Bezirk:

Krischey Karl, Baumeistergewerbe § 2 BGG., Linke Wienzeile 108 (18. 10. 1946). — Ing. Rißmann Heinrich, Elektroinstallationshandwerk im Umfange der Oberstufe unbeschränkt für Hoch- und Niederspannung (Hochspannungskonzession), Strohmayergasse 8 (14. 10. 1946).

7. Bezirk:

Swieten Alfred van, Verwaltung von Gebäuden gemäß § 3, Absatz 1, lit. b) der Ministerialverordnung vom 19. 7. 1932, BGBl. Nr. 203, Neubaugasse 29 (16. 10. 1946).

10. Bezirk:

Schöfmann Stefanie, Gast- und Schankgewerbe in der Betriebsform eines Kaffeehauses mit den Berechtigungen nach § 16, Gewerbeordnung, lit. c) Ausschank von Flaschenbier ab 24 Uhr bis zum jeweiligen Betriebsschluß, lit. d) Ausschank von Rum und Weinbrand als Beigabe zum Kaffee und Tee, lit. f) Verabreichung und Verkauf von Kaffee, Tee, Schokolade, anderen warmen Getränken und Erfrischungen in dem im § 17, Gewerbeordnung, näher bezeichneten Umfang, lit. g) Haltung erlaubter Spiele mit Ausnahme des Billardspieles, Tolbuchinstraße 37 (22. 10. 1946).

16. Bezirk:

Sportklub Helfort, Gast- und Schankgewerbe in der Betriebsform eines Büfetts mit den Berechtigungen nach § 16, Gewerbeordnung, lit. b) Verabreichung von Speisen in dem im § 17, Gewerbeordnung, näher bezeichneten Umfang, lit. c) Ausschank von Bier, Wein und Obstwein, lit. d) Ausschank von gebrannten geistigen Getränken, lit. f) Verabreichung von Kaffee, Tee, Schokolade, anderen warmen Getränken und von Erfrischungen in dem im § 17, Gewerbeordnung, näher bezeichneten Umfang beschränkt auf den Betrieb während der Veranstaltungen, Kendlerstraße 48 (16. 8. 1946).

17. Bezirk:

Wittmann Johann, Konzession für das Gast- und Schankgewerbe in der Betriebsform eines Gasthauses mit den Berechtigungen nach § 16, Gewerbeordnung, lit. b) Verabreichung von kalten und warmen Speisen in dem im § 17, Gewerbeordnung, näher bezeichneten Umfang, lit. c) Ausschank von Bier, Wein und Obstwein, lit. f) Verabreichung von Kaffee im Rahmen des Gastwirtegewerbes, lit. g) Haltung erlaubter Spiele mit Ausnahme des Billardspieles, Jörgerstraße 11 (18. 10. 1946).

20. Bezirk:

Paulus Rudolf, Konzessionsurkunde gemäß § 5, Absatz 1, der Ministerialverordnung vom 21. 6. 1929, BGBl. Nr. 213 für das Elektroinstallationsgewerbe im Umfange der Unterstufe (eingeschränkte Niederspannungskonzession) Gerhardusgasse 26 (19. 9. 1946). — Proisl Friedrich, Beförderung von Lasten mit Kraftfahrzeugen, Dietmayrgasse 2 (24. 10. 1946).

23. Bezirk:

Sämann Wilhelm, Baumeistergewerbe gemäß § 2, BGG., Himberg, Altenmarkt 276 (23. 9. 1946).

Herausgeber, Eigentümer und Verleger: Die Stadt Wien. — Verantwortl. Redakteur: Hans Riemer, Wien I, Neues Rathaus. — Druck: Druck- und Verlagsanstalt „Vorwärts“ KG., Wien V, Rechte Wienzeile 97